

# ALPENZOO AKTUELL

30. JAHRGANG / NR. 5  
September 2009



Rückblick  
Sommer 2009

Jubiläums-Briefmarken  
30 Jahre  
Freunde des Alpenzoo

SUMSI-Tag  
26. September 2009

## Tierischer Babyboom

Eine Reihe von Nachzuchterfolgen hat es dieses Jahr im ALPENZOO gegeben. Verlässlich wie immer, sorgten Wildschweine, Gämsen und Steinböcke für Nachwuchs, der inzwischen kräftig herangewachsen ist. Gar nicht zu reden von den Lämmern, Kitzen und Kälbern am Schaustall. Auch junge Wölfe, Wildkatzen und Luchse begeistern die Besucher.

Genauso freut sich das Tierpfleger-Team des ALPENZOO über diesen Babyboom. Immerhin ist nach längerer Zeit wieder ein Schwarzstorch geschlüpft und ein junger Fischotter hat bereits die erste Lektion im Schwimmen hinter sich.



Foto: Parrigger



Foto: Alpenzoo



Foto: Alpenzoo

Mit Recht sind die Vogelpfleger stolz auf die neuerliche Brut der Zwerghammeln. Nur ganz wenigen Zoos in Europa ist dieser Erfolg bisher vergönnt gewesen. Auch die Küken des Wachtelkönigs sind eine kleine Sensation, denn die Haltung dieser Wiesentaler ist in Zoos unüblich und heuer bei uns erstmalig gelungen.

Zu guter Letzt hat sich auch die Wisentherde vergrößert. Beim Redaktionsschluss am 6. September hat Wisentkuh „Ina“ ein Kalb zur Welt gebracht. Die vielen Besucher an diesem sonnigen Sonntag konnten die ersten Gehversuche des kleinen Wisent aus nächster Nähe miterleben. Groß ist die Freude auch bei der **HYPO TIROL BANK AG**, die die Patenschaft für die Wisentherde im ALPENZOO trägt.

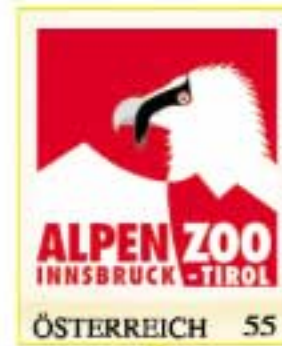
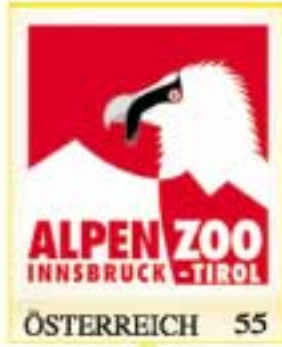


Foto: Alpenzoo



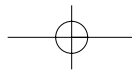
 **Post.at**

 **Post.at**



 **OSD**  
Österreichische Staatsdruckerei

 **OSD**  
Österreichische Staatsdruckerei



**Erstmalig – Einzigartig!**

Unser Vereinsjubiläum hat uns veranlasst, alle jene Tiere im ALPENZOO, denen Sie, sehr geschätzte Freunde des Alpenzoo, mit Ihrem Mitgliedsbeitrag, Ihrer Spende ein neues verbessertes Zuhause finanziert haben, auf einem Briefmarkenblock zu verewigen.

Am 1. Oktober 2009 um 10 Uhr werden wir im Rahmen einer Pressekonferenz diesen Briefmarkenblock präsentieren und erstmalig zum Kauf zugunsten unserer diesjährigen Projekte anbieten.

Kommen Sie und holen Sie sich Ihre Briefmarkenserie an diesem Tag an unserem Info-Stand!

**Preis pro Bogen EUR 44,-**  
(in der Präsentationsmappe)

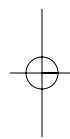
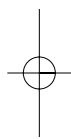
**Preis pro Bogen EUR 39,-**  
(in der Klarsichtfolie)

Versandkosten: Inland EUR 4,-  
Ausland EUR 9,50

**Limitierte Auflage: 500 Bogen**  
**Nominalwert der Marke:**  
**EUR 0,55**  
**4-Farbendruck**  
**Österr. Staatsdruckerei**

- Erhältlich an der ALPENZOO-Kassa;
- Bestellbar beim Verein FREUNDE DES ALPENZOO, Gumpstraße 14, 6020 Innsbruck oder per Email [freunde.des.alpenzoo@utanet.at](mailto:freunde.des.alpenzoo@utanet.at) oder per Fax 0043(0)512/567556.

Zahlen Sie gleichzeitig mit Ihrer Bestellung (Name, Adresse, Telefonnummer) den entsprechenden Betrag plus Porto auf unser Bankkonto 00003658713 bei der Raiffeisen-Landesbank (BLZ 36000) ein (Kennwort: Briefmarken); wir senden Ihnen Ihre Briefmarkenserie innerhalb weniger Tage zu!



**ORF Radio Tirol auf „Sommerfrische“ im ALPENZOO**

**UNIVERSUM Alpenzoo**

2009 steht ganz im Zeichen einer ORF UNIVERSUM Produktion über den ALPENZOO als dem „Genpool der Alpen“. Kameramann *Franz Cee* (Bild) hat zusammen mit *Prof. Dr. Kurt Mündl*, der für seine außergewöhnlichen UNIVERSUM Filme bereits zahlreiche internationale Preise errungen hat, über die Tierwelt der Alpen sensationelle Filmdokumente eingefangen. Noch ist nicht alles „im Kasten“, denn auch im Winter tut sich einiges bei Steinbock, Bartgeier & Co im ALPENZOO. Im Frühjahr 2010 dürfen wir auf die Premiere im ORF gespannt sein. Diese aufwendige Dokumentation über den ALPENZOO verdanken wir der finanziellen Unterstützung zahlreicher Institutionen, darunter Land Tirol, Stadt Innsbruck, Tirol Werbung mit Cine Tirol und der Innsbrucker Tourismusverband. Auch der Nationalpark Hohe Tauern, der Tiroler Fischereiverband und nicht zuletzt die „Freunde des Alpenzoo“ fördern dieses Filmprojekt, das deshalb einzigartig ist, weil üblicherweise im UNIVERSUM nur Freilandthemen zum Zug kommen.



Foto: Alpenzoo

Nun wurde der ALPENZOO als weltweit einmaliger Themenzoo der Alpen für würdig erachtet, in die UNIVERSUM-Reihe aufgenommen zu werden.



Foto: Alpenzoo

Am 7. September 09, einem strahlend schönen Montag, startete der ORF seine letzte Woche zur „Sommerfrische“ in Tirol. *Kurt Arbeiter* vom Landesstudio moderierte live aus dem ALPENZOO über die tierischen Highlights der Saison.

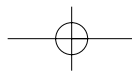


Foto: Alpenzoo

Im Mittelpunkt standen die Fischotter mit ihrem Nachwuchs, der sich allerdings während der Sendezeit nicht blicken ließ. Doch gab Familie Wassermarder das Stichwort für rund 1300 Radio Tirol Hörer zu einem Gratisbesuch des ALPENZOO. Eine tolle Werbung auch für unseren Förderverein, der sich mit Obfrau *Mag. Patricia Niederwieser-Holzbaur* im Radio-Interview von seiner attraktivsten Seite präsentierte.



Foto: Alpenzoo



### Wir bauen für unsere Tiere

Gleich drei Baustellen harren der Fertigstellung im heurigen Herbst. Am längsten hat es beim Hühnertrakt neben der Steinadler-Flugvoliere gedauert. Es ist dies ein kompliziertes Bauvorhaben, bei dem viele Details für die in der Haltung äußerst anspruchsvollen Raufußhühner berücksichtigt werden müssen. Doch das Ende ist in Sicht, dann werden Haselhuhn und Auerwild, Birkhuhn und Schneehuhn gemeinsam mit Tannenhäher, Schwarzspecht und diversen Kleinvögeln in ihren „Lebensraum-Volieren“ zu bewundern sein.



Foto: Isinger

Fortschritte macht auch der Bau des Eulentrakts auf der Grundfläche der alten Wildkatzenanlage. Die Baumeisterarbeiten sind abgeschlossen, nun folgt die Geländegestaltung. Ende September wird die Stahlkonstruktion die Dimension der neuen Heimstätte für Uhu, Raufußkauz und Waldohr-eule erkennen lassen. Auch hier ist unserem Zoo-Architekten *Mag. Andreas Egger* eine interessante Lösung eingefallen, die die Vorgaben des Planungsteams um ALPENZOO-Direktor *Dr. Michael Martys* bestens erfüllt, und zwar sowohl im Hinblick auf das Wohlbefinden der tierischen Bewohner, als auch von Seiten der Besucher.

Die 3. Baustelle wurde erst Anfang September gestartet. Es handelt sich um ein zweites Gehege für Fischotter, das an Stelle der noch aus der Gründerzeit stammenden Uhu-Volieren errichtet wird.



Foto: Isinger

Die Finanzierung der Ausbauvorhaben im Alpenzoo ermöglichen Sondermittel von Stadt Innsbruck und Land Tirol, aber auch die „Freunde des Alpenzoo“ bringen ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden in unsere Projekte ein. Immerhin feiert unser Förderverein sein 30jähriges Jubiläum und für jedes

Jahrzehnt seines Bestehens soll heuer ein Gehege (mit)finanziert werden.



Foto: Isinger

Den Anfang machte der Umbau für die Wildkatzen auf der Südseite der Bärenterrasse. Nun folgen Eulen und Fischotter. Damit wird der ALPENZOO im Jubiläumsjahr unserer Zoofreunde wieder ein gewaltiges Stück schöner und attraktiver für Tier und Mensch.

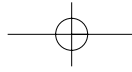


Foto: Alpenzoo

### Eine „Sonnenterrasse“ für Fischotter

Am 31. August erfolgte der Baubeginn für ein zweites Fischotter-Gehege. Den Spatenstich nahmen IKB-Vorstand *Dr. Elmar Schmid*, Landtagspräsident *DDr. Herwig van Staa* als Präsident des Alpenzoo und die Obfrau der „Freunde des Alpenzoo“, *Mag. Patricia Niederwieser-Holzbaur* vor. Die IKB ist neues Mitglied im Trägerverein des ALPENZOO und hat zum Einstieg die Patenschaft für die Fischotter übernommen. Die „Freunde des Alpenzoo“ beteiligen sich neben Stadt Innsbruck und Land Tirol an der Finanzierung des neuen Gehegeprojektes.





### „Nacht der wilden Tiere“ am 21. August 2009

Keine Gnade hatte der Wettergott mit den Veranstaltern von ecotone, dem Fledermaus-Beauftragten des Landes, *Mag. Toni Vorauer*, und dem Artenschutz-Experten *Mag. Christoph Walder*. Wolkenbrüche ließen die rund 70 Teilnehmer in den Rittersaal des Restaurant Weiherburg flüchten, wo ihnen ein abwechslungsreiches Programm zum Thema „Natur findet Stadt“ geboten wurde.



Fotos: Legniti

Schließlich erlaubte das Wetter sogar eine Exkursion nach draußen. Mit Ultraschall und Echolot ging es auf Stimmenfang. Neben Fledermäusen wurde auch anderes Getier im Schein der Taschenlampen entdeckt.



Fotos: Legniti

Wer hatte wohl zuvor jemals Gelegenheit, Fledermäuse aus nächster Nähe zu betrachten und Mythos und Wahrheit der „flatterhaften Nachtgeister“ zu erfahren? Tierpfleger-Lehrling *Sarah* präsentierte Findlinge aus der Pflegestation des ALPENZOO und die Spielstation bot Umweltpädagogik auf unterhaltsame Art.



Fotos: Legniti

Höhepunkt der Veranstaltung war zu später Stunde ein Blick durch das Nachtsichtgerät auf die Bären „*Fritz*“ und „*Martina*“. Ermöglicht hat dies Swarovski Optik, die die Geräte für die „Nacht der wilden Tiere“ dankenswerterweise zur Verfügung stellte.



Fotos: Legniti

Bei der Tombola gingen die Lose reißend weg, jeder Teilnehmer freute sich über einen Gewinn und die Fledermausschützer freuten sich über die finanzielle Unterstützung ihrer Arbeit.



### Sommer-Abendführungen 2009

Vom 14. Juli bis 3. September fanden jeweils Dienstag und Donnerstag nach Zooschluss die beliebten Abendführungen statt. Über 800 Teilnehmer, darunter auch etliche „Freunde des Alpenzoo“ waren beim abendlichen Rundgang durch den ALPENZOO dabei.

Für Familien besonders anziehend war die Tierfütterung, verbunden mit Informationen über die Arbeit der Tierpfleger und – passend für die vielen kleinen Tierfreunde – über die Kindererziehung bei Tiereltern.



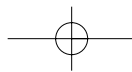
Foto: Frösch

Den Themenabend am Donnerstag gestaltete *Barbara Hoflacher* von der „Outdoor Schule für Heilmittelpflanzen“ über die Gift- und Heilwirkung von „Tierpflanzen“. Auch „Liebesgeschichten im Tierreich“ kamen nicht zu kurz. Küchenmeister *Peter Mitterer* ergänzte den Themenabend mit einem „kulinarischen Rundgang“, bei dem die Tierwelt des ALPENZOO - durchaus mit einem Augenzwinkern - von ihrer Verwertbarkeit bei Kochkünstlern in historischer und heutiger Zeit beleuchtet wurde.

Dem wissenschaftlichen Personal des ALPENZOO gilt ein herzlicher Dank für die perfekte Organisation und Durchführung der Sommer-Abendführungen!



Foto: Frösch



### **Wohlverdienter Ruhestand**

Unser langjähriger Geschäftsführer im Förderverein, *Walter Hüttenberger*, ist mit 1. September in Pension gegangen. Dies betrifft seine bisherige Tätigkeit bei der Tiroler Gebietskrankenkasse, wo er als Chefstatistiker eine wichtige Aufgabe erfüllte. Ruhiger wird es für ihn keineswegs, so zumindest hat es „unser“ Walter versprochen. Denn nun bleibt ihm mehr Zeit für „seinen“ ALPENZOO.



Foto: Alpenzoo

*Walter Hüttenberger* ist jedenfalls weiterhin Drehscheibe und Ansprechperson für die Mitglieder in unserem Förderverein. Dass er nun auch mehr Zeit für die Familie hat, sei ihm vergönnt, denn schließlich wächst bereits die Enkelgeneration heran.

Wir gratulieren *Walter Hüttenberger* zum Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!



Foto: Redaktion U1

Auf Einladung der „Freunde des Alpenzoo“ kam Radio U1 am 14. Juli 2009 auf Besuch in den ALPENZOO. Moderatorin *Lily Staudigl* führte 2 Stunden lang ihre Hörerschaft durch ein abwechslungsreiches Programm mit Musik und Interviews.



Foto: Alpenzoo

Die enge Verbindung zwischen Förderverein und ALPENZOO wurde einmal mehr bei der diesjährigen Generalversammlung des Trägervereines für den ALPENZOO deutlich. Auf Anregung des Präsidenten *DDr. Herwig van Staa* wurde die Aufnahme unserer Obfrau *Mag. Patricia Niederwieser-Holzbaur* in das Präsidium des ALPENZOO einstimmig beschlossen. Wir gratulieren herzlich!

### **Tierpatentag am 2. September 2009**

Die einen schwärmen für Zwergmäuse, den anderen hat's der Luchs angetan. Denn dieser war beim heurigen Treffen der Tierpaten im ALPENZOO eindeutig Favorit, neben der Landgans und anderen tierischen Bewohnern im Schaustall.



Foto: Alpenzoo

Die Tierpaten haben nicht nur ein Herz für Tiere, sie sind auch treue Seelen, die oft jahrelang für ein bestimmtes Tier eine Patenschaft übernehmen. Damit finanzieren sie einen Teil der Pflege- und Futterkosten für ihr Patentier und ermöglichen die hohe Qualität in der Haltung und Zucht einheimischer Wildtiere und alter Haustierrassen im ALPENZOO.



Foto: Alpenzoo

Dabei geht es den Tierpaten in erster Linie um ihr Lieblingstier, mit dem sie sich in besonderer Weise verbunden fühlen. Jedenfalls war die Freude und das Interesse beim Treffen der Tierpaten deutlich zu spüren. Nach einem Rundgang, bei dem sie aktuelle Nachrichten aus der Tierwelt des ALPENZOO erfahren haben, versammelten sich die Teilnehmer zu einem gemütlichen Umtrunk an einem besonderen Ort, nämlich im Aquarium. Ein herzlicher Dank gilt ALPENZOO-Mitarbeiterin *Christa Eberle* für die gute Organisation dieser Veranstaltung und insbesondere für ihren Einsatz bei der Betreuung unserer Paten!

### Dämmerchoppen unter Freunden



Foto: Alpenzoo

Ein „tierisches Sauwetter“ konnte zahlreiche Freunde des ALPENZOO nicht davon abhalten, am 24. Juli 2009 der Einladung zum Dämmerchoppen in den ALPENZOO zu folgen. Wetterbedingt blieb nichts anderes übrig, als sich den kulinarischen Genüssen vom „Maxnhof“ aus Arzl hinzugeben. Begleitet von sanften Tönen aus dem Saxophon von Martin „Solo“ verbrachten unsere Mitglieder einen vergnüglichen Abend mit aktueller Informationen rund um den ALPENZOO.

### Mitgliedsbeitrag 2010

Wie Ihnen ja bekannt ist, dauert unser Vereinsjahr lt. unseren Statuten jeweils vom 1. 11. bis zum 31. 10. des darauffolgenden Jahres.

Ihr **Mitgliedsbeitrag** gilt aber der Einfachheit halber immer **ein Kalenderjahr**.

Beachten Sie bitte, dass die Generalversammlung anlässlich der Jahreshauptversammlung am 17. Feber d. J. **neue Mitgliedsbeiträge** ab 2010 beschlossen hat, auch mit der Verbesserung, dass Kinder (nicht Lehrlinge) bis zum 18. Lebensjahr (früher: 15.) in die Familienmitgliedschaft einbezogen sind.

### 1. Artenschutztag im Alpenzoo am 6. August 09

Am selben Tag veranstalteten die Mitgliederzoos der österr. Zoo-Organisation OZO in ihrem Bundesland einen „Tag des Artenschutzes“. Der ALPENZOO wollte sich damit als Partner aller in Tirol für den Schutz der Artenvielfalt tätigen Organisationen einbringen.

Der Einladung folgten die Naturparks von Tirol, die regionalen Vertretungen des WWF, des Österr. Naturschutzbundes und des Nationalparks Hohe Tauern. Auch die Naturkundliche Abteilung des Tiroler Landesmuseums bot einen spannenden Einblick in ihre Arbeit für den Artenschutz. Rund 1000 Besuchern präsentierte sich an insgesamt 9 Stationen die geballte Kompetenz im Natur- und Artenschutz unseres Landes.

Da gab es Artenschutz „zum Anfassen“, z.B. einen Blick durch das Mikroskop auf die feine Struktur eines Schmetterlingsflügels, Fachliteratur und regionale Schmankerln, wie Zillertaler Käse aus der Erlebnissenerei Mayrhofen.

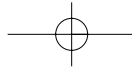
Alle Beteiligten waren sich einig, dass dieser 1. Artenschutztag ein vielversprechender Auftakt für eine Fortsetzung im nächsten Jahr gewesen ist.



Fotos: Alpenzoo

### JAHRESMITGLIEDSBEITRÄGE

KATEGORIE	MITGLIEDSBEITRAG
<input type="checkbox"/> Einzelperson	EUR 45,-
<input type="checkbox"/> Ehepaar	EUR 70,-
<input type="checkbox"/> Familie A (Einzelperson mit 1 oder mehreren <i>eigenen</i> Kindern vom 4. bis zum vollendetem 18. Lebensjahr)	EUR 65,-
<input type="checkbox"/> Familie B (Ehepaar mit 1 oder mehreren <i>eigenen</i> Kindern vom 4. bis zum vollendetem 18. Lebensjahr)	EUR 85,-
<input type="checkbox"/> Senior (Pensionist)	EUR 25,-
<input type="checkbox"/> Schüler, Student (bis vollendetem 26. Lebensjahr)	EUR 25,-
<input type="checkbox"/> Firma (inklusive 35 Eintrittskarten)	EUR 300,-



*Bitte vormerken!*



Reisetermine 2010

**Flugreise ab Innsbruck  
24. – 31. Mai 2010  
Rhodos**

**Auf Rhodos  
ist die Sonne zuhause!**

In der Altstadt von Rhodos sind 2400 Jahre Geschichte ineinander verwoben!

Der Koloss von Rhodos: eines der sieben Weltwunder der Antike!

Umfassende Ausschreibung mit Anmelde-möglichkeit in der nächsten „Alpenzoo Aktuell“ im November!



**EINLADUNG**

**Mit Sumsi in den Alpenzoo.**

**Raiffeisen Meine Bank**

Ich lade dich recht herzlich zum Raiffeisen Sumsi-Tag im Alpenzoo Innsbruck ein.

**Samstag 26. September 2009  
10.00 bis 16.00 Uhr**

Alpenzoo Innsbruck  
Weiherburggasse 37  
6020 Innsbruck

**Busreise zum sensationellen  
Felsentheater in  
Fertörakos  
bei Sopron 16. – 18. Juli 2010**

**„Die Csardasfürstin“ von Emmerich Kalman  
(in deutscher Sprache)  
Anmelde-möglichkeit im Frühjahr 2010**

**ALPENZOO AKTUELL**

**V E R E I N S Z E I T U N G   D E R   F R E U N D E   D E S   A L P E N Z O O**

© Herausgeber: Freunde des Alpenzoo

Gumpstr. 14, A - 6020 Innsbruck

Tel./Fax: +43/512/56 75 56

ZVR-Zahl: 659600520

**e-mail: [freunde.des.alpenzoo@utanet.at](mailto:freunde.des.alpenzoo@utanet.at)**

**[www.freunde-des-alpenzoo.at](http://www.freunde-des-alpenzoo.at)**

Für den Inhalt verantwortlich: Walter Hüttenberger  
Redaktion: Dr. Michael Martys, Walter Hüttenberger  
Produktion: [www.ilsinger.com](http://www.ilsinger.com)

Erklärung über die grundlegende Richtung:  
Information über den Verein „Freunde des Alpenzoo“  
und über den ALPENZOO

P.b.b. GZ 02Z030171 M Verlagspostamt: 6020 Innsbruck	Bureau de poste 6020 Innsbruck (Autriche) Taxe perçue
envoi à taxe réduite	

